

Dauerdrucksystem (CISS) für CANON PIXMA IP3300

Installationsanleitung

Bitte nehmen Sie sich Zeit für die Installation des Dauerdrucksystems. Entfernen Sie Ihre alten Patronen nicht bevor das Dauerdrucksystem vorbereitet ist, um ein Austrocknen des Druckkopfes zu verhindern. Stellen Sie außerdem sicher, dass die Düsen im Druckkopf vor Installation des Dauerdrucksystems sauber sind. Bei verstopften Düsen ist die Funktion des Dauerdrucksystems nicht gewährleistet.

In den meisten Fällen erzielen Sie bereits nach der Installation des Dauerdrucksystems einen perfekten Düsentest. Sollte dies nicht der Fall sein, führen Sie zwei oder drei Reinigungszyklen durch, um perfekte Druckergebnisse zu erzielen.

1. Vorbereitung

1) Lieferumfang

A	Dauerdrucksystem	1 Set
B	Luftfilter	4 Stück
C	Schlauchhalter	1 Set
D	Nachfüllspritzen	4 Stück
E	CD	1 Stück



2) Inhalt prüfen

- Prüfen Sie, ob alle Zubehörteile vorhanden sind.
- Prüfen Sie, ob alle Schläuche mit den Patronen und Tanks verbunden sind. Bei Schäden wenden Sie sich bitte umgehend an den Verkäufer – durch ein undichtes System austretende Tinte kann Ihren Drucker beschädigen!

2. Drucker prüfen

- Prüfen Sie, ob der Drucker sich in einem einwandfreien Zustand befindet.
- Drucken Sie ein Düsentest-Muster aus, um den Zustand des Druckkopfes zu überprüfen.
- Drucken Sie Bilder, um das Druckbild zu überprüfen.

3. Einbau

1) Vorbereitung



Stellen Sie das Dauerdrucksystem rechts neben den Drucker, achten Sie darauf, dass alle Schläuche in der richtigen Position liegen.

2) Entnehmen der Patronen



Schalten Sie den Drucker ein



Öffnen Sie die Abdeckung, der Schlitten fährt automatisch in die Entnahmeposition. Entnehmen Sie die Originalpatronen.



Schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie den Netzstecker.

3) Einbau des Dauerdrucksystems



Entfernen Sie die Transportclips an den CISS-Patronen und setzen Sie die Patronen in den Schlitten ein.



Befestigen Sie den Schlauchhalter mit 4cm Abstand von der rechten Seite.



Fixieren Sie die Schläuche mit dem Clip am Schlauchhalter.



Verlegen Sie die Schläuche im Drucker so, dass der Schlitten sich zu beiden Seiten bewegen kann und die Schläuche frei im Drucker laufen. Es darf zu keiner Störung beim Hin- und Herfahren des Patronenschlittens kommen!



Die Schläuche dürfen nicht geknickt sein!



Fertig.



Manipulieren Sie den Schalter unter dem Deckel, damit er nicht mehr geschlossen werden muss.

4. Erste Befüllung

Nehmen Sie die Gummi-Stecker und stecken Sie die kleinen Stecker in die kleinen Öffnungen der Tintentanks. Füllen Sie entsprechend der Beschriftung die richtige Tinte in die Tanks, **bis maximal 1,5 cm unter den Rand** und verschließen Sie die Tanks immer sofort mit dem großen Gummi-Stecker. **Wenn der Tintenspiegel höher als der Druckkopf ist, wird Tinte in den Druckkopf gedrückt und der Drucker kleckst beim Drucken!**

Heben Sie die Tintentanks nun vorsichtig etwas an. Es sollte fast keine Tinte durch die Schläuche laufen. Läuft in einem Schlauch wider Erwarten über mehrere Zentimeter Tinte, setzen Sie die Tanks sofort wieder ab. Prüfen Sie den Sitz der entsprechenden Patrone, sie muss korrekt im Druckkopf sitzen und luftdicht abschließen.

Wenn Ihr System nun dicht ist, stellen Sie die Tintentanks vorsichtig auf den Drucker. Um die CISS-Patronen mit Tinte gefüllt zu bekommen, müssen Sie die Patronen nacheinander vorsichtig ein Stück aus dem Druckkopf nehmen. Drücken Sie den Federhebel der CISS-Patrone bis die Patrone etwas aus der Halterung springt. Nun sollte die Tinte in die entsprechend Patrone laufen. Wenn die Tinte in der Patrone angekommen ist, warten Sie noch eine Sekunde und lassen die Patrone dann wieder einrasten. Nun darf keine Tinte mehr in die Patrone fließen, da Tinte bzw. Luft nicht mehr entweichen kann.

Führen Sie dies bei allen Patronen so durch. **Dann stellen Sie die Tanks wieder neben den Drucker.**



Ziehen Sie nun die kleinen Gummistecker wieder aus den Tintentanks und stecken in die freiwerdenden Öffnungen die Luftfilter hinein.

5. Tinte nachfüllen



Beobachten Sie bitte regelmäßig den Tintenstand in den Tanks. Fällt der Füllstand unter die 1cm-Marke (s. Abbildung), füllen Sie die Tanks mit den Spritzen wieder auf. Ziehen Sie vorsichtig den Gummi-Stecker aus der Nachfüllöffnung (Achtung: Es kann etwas Tinte spritzen, seien Sie vorsichtig!) und füllen die entsprechende Farbe nach. Danach verschließen Sie die Öffnung wieder mit dem Gummi-Stecker. **Beachten Sie, dass Drucker und Vorratstanks auf derselben horizontalen Ebene stehen müssen!**

6. Drucker: Wartung, Reparatur, Garantie

Entnehmen Sie das Dauerdrucksystem einschließlich der Patronen und aller anderen Komponenten. Dann entfernen Sie den Schlauchhalter aus dem Drucker und installieren anschließend Originalpatronen. Erst dann können Sie das Gerät zum Händler oder zur Werkstatt geben.

7. Wichtige Hinweise

1. Belassen Sie die Patronen nach Einbau des Dauerdrucksystems im Drucker. Stellen Sie die Vorratstanks immer auf dieselbe horizontale Ebene wie den Drucker.
2. Lassen Sie den Füllstand in den Vorratstanks nie unter 1cm sinken!
3. Stellen Sie die Vorratstanks nicht höher oder niedriger als den Drucker!

4. Betreiben Sie das Dauerdrucksystem an einem trockenen Ort bei einer Temperatur zwischen 15°C und 35°C. Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung.
5. Kippen Sie die gefüllten Behälter nicht, damit keine Tinte aus ihnen austreten kann!
6. Schwenken Sie die Patronen nicht hin und her, es kann in dem Fall Tinte auslaufen.
7. Ziehen Sie nicht an den Schlauchanschlüssen an der Oberseite und nicht am Klebeband an der Unterseite der Patronen.

8. Warnung

1. Die Tinte ist nicht trinkbar, halten Sie sie von Kindern fern.
2. Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung sowie heiße oder kalte Temperaturen.
3. Vermeiden Sie Stöße und Stürze.